

An alle
Mitglieder des

Ausschusses für Kinder, Jugend und Familie (Jugendhilfeausschuss)

nachrichtlich
an alle Stadtverordneten

Einladung zur Sitzung des	NR. 2023/5
Ausschusses für Kinder, Jugend und Familie (Jugendhilfeausschuss)	

Sitzungstermin **Donnerstag, 21.09.2023, 18:00 Uhr**
Sitzungsort **Sitzungssaal A, EG
Kölner Straße 176
53840 Troisdorf**

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

- | | | |
|-----|---|------------------|
| 1 | Bestätigung der Niederschrift über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 13.06.2023 | 2023/0722 |
| 2 | Mitteilungen | |
| 2.1 | Aktuelle Kooperationen zwischen Trogatas und Vereinen | 2023/0619 |
| 2.2 | Jahrestagung für Mitglieder von Jugendhilfeausschüssen im Rheinland vom 30.11. bis 01.12.2023 | 2023/0723 |
| 3 | Anfragen der Fraktionen | |
| 4 | Anfragen der Ausschussmitglieder | |

Einladung zur Sitzung des Ausschusses für **Kinder, Jugend und Familie**
(Jugendhilfeausschuss) am 21.09.2023

II. Nichtöffentlicher Teil

- | | | |
|---|---------------------------------------|------------------|
| 5 | Vergabe Trägerschaften von 6 Trogatas | 2023/0688 |
| 6 | Mitteilungen | |
| 7 | Anfragen der Fraktionen | |
| 8 | Anfragen der Ausschussmitglieder | |

Achim Tüttenberg
Vorsitzender

Stadt Troisdorf
Der Bürgermeister
Az: IV/51.10

Datum: 30.08.2023

Vorlage, DS-Nr. 2023/0722

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie (Jugendhilfeausschuss)	21.09.2023			

Betreff: Bestätigung der Niederschrift über die Sitzung des
Jugendhilfeausschusses vom 13.06.2023

Beschlussentwurf:

Der Jugendhilfeausschuss bestätigt die Niederschrift über die Sitzung des
Jugendhilfeausschusses vom 13.06.2023.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Finanzielle Auswirkungen: Nein

Sachdarstellung:

Nach § 28 i.V.m. § 25 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse
der Stadt Troisdorf bestätigt der Jugendhilfeausschuss in der nächsten Sitzung die
Niederschrift der vorherigen Sitzung..

In Vertretung

Tanja Gaspers
Erste Beigeordnete

Notizen

Stadt Troisdorf
Der Bürgermeister
Az: IV/51.5

Datum: 27.07.2023

Mitteilungsvorlage, DS-Nr. 2023/0619

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie (Jugendhilfeausschuss)	21.09.2023			

Betreff: Aktuelle Kooperationen zwischen Trogatas und Vereinen

Mitteilungstext:

Der Jugendhilfeausschuss hat die Einrichtung einer Arbeitsgruppe für die Durchführung des Interessenbekundungsverfahrens für den Trogata-Betrieb an 6 Standorten beschlossen. Diese Arbeitsgruppe legt dem Jugendhilfeausschuss zur Sitzung am 21.09. eine diesbezügliche Beschlussempfehlung vor.

Im Rahmen der Beratungen der Arbeitsgruppe haben die anwesenden Vertretenden der Fraktionen darum gebeten, für die o.g. Sondersitzung die aktuell bestehenden Kooperationen mit Vereinen in den städtischen Trogatas mitzuteilen.

Aktuell bestehen in insgesamt 6 Trogatas die folgenden Kooperationen mit Vereinen:

1. **Trogata Asselbachschule** kooperiert mit dem FC Spich. Hier wird ein FSJler des Vereins mit ca. 20 Wochenstunden in der Trogata eingesetzt. Es findet eine anteilige Kostenbeteiligung statt. Der FSJler wird zur Unterstützung der pädagogischen Kräfte in der Gruppe eingesetzt. Zusätzlich wird er evtl. eine Sport AG für ca. 15-20 Kinder anbieten.
2. **Trogata Blücherstraße** kooperiert mit den Sportfreunden Troisdorf e.V.. Hier wird eine FSJlerin des Vereins mit ca. 20 Wochenstunden in der Trogata eingesetzt. Es findet eine anteilige Kostenbeteiligung statt. Die FSJlerin wird zur Unterstützung der pädagogischen Kräfte in der Gruppe eingesetzt. Zusätzlich wird sie eine Fussball AG für jeden Jahrgang mit jeweils ca. 15 Kindern leiten.
3. **Trogata Schlossstraße** kooperiert mit den Sportfreunden Troisdorf e.V.. Hier wird ein FSJler des Vereins mit ca. 20 Wochenstunden in der Trogata eingesetzt. Es findet eine anteilige Kostenbeteiligung statt. Der FSJler wird zur Unterstützung der pädagogischen Kräfte in der Gruppe eingesetzt. Zusätzlich wird er zwei Fussball AGs für jeweils 15 bis 20 Kindern anbieten.
4. **Trogata Waldschule** kooperiert mit dem Verein Sandhasen e.V.. Hier bietet der Verein zwei AGs, eine Bewegung AG und eine Tanz AG, im Umfang von je zwei Wochenstunden an. Es handelt sich hierbei um Honorartätigkeiten.
5. **Trogata Siegauenschule** kooperiert mit dem Verein TV Bergheim. Hier bietet der Verein drei AGs im Umfang von je zwei Wochenstunden an. Es handelt sich hierbei um Honorartätigkeiten. Es wird Badminton, Leichtathletik und

Parcours für jeweils 20 bis 25 Kinder angeboten.

6. **Trogata Müllekoven** kooperiert mit dem Fußballverein Hertha Rheidt und dem Männer Chor Verein Con Amore Müllekoven. Der Fußballverein bietet wöchentlich eine AG im Umfang von zwei Stunden an. Es können 12 Kinder daran teilnehmen. Der Männer Chor Verein Con Amore Müllekoven bietet eine Gesangs AG namens Krakolino an. Diese findet wöchentlich in einem Umfang von 2 Stunden statt. Es nehmen 18 Kinder daran teil. Es handelt sich hierbei um Honorartätigkeiten.

In Vertretung

Tanja Gaspers
Erste Beigeordnete

Stadt Troisdorf
Der Bürgermeister
Az: IV/51.10

Datum: 30.08.2023

Mitteilungsvorlage, DS-Nr. 2023/0723

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie (Jugendhilfeausschuss)	21.09.2023			

Betreff: Jahrestagung für Mitglieder von Jugendhilfeausschüssen im Rheinland vom 30.11. bis 01.12.2023

Mitteilungstext:

Mit dem anliegenden Flyer informiert die Verwaltung über die Jahrestagung für Mitglieder in Jugendhilfeausschüssen, die vom 30.11. bis 01.12. in Siegburg stattfindet.

In Vertretung

Tanja Gaspers
Erste Beigeordnete

ENTSCHEIDUNGSKOMPETENZ

IM JUGENDHILFEAUSSCHUSS

JAHRESTAGUNG FÜR MITGLIEDER VON

JUGENDHILFEAUSSCHÜSSEN IM RHEINLAND

30. November bis 1. Dezember 2023 · Siegburg, Katholisch-Soziales Institut (KSI)

Auftrag
Kindeswohl 

Wie kann eine kommunale Jugendhilfeplanung als Instrument dazu beitragen, ein gelingendes Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen in den Kommunen zu verwirklichen? Von wesentlicher Bedeutung ist dabei die Einbindung des Jugendhilfeausschusses als zentrales Gremium für die Gestaltung der lokalen Kinder- und Jugendhilfe. Der Vortrag skizziert die rechtlichen Grundlagen und die praktische Umsetzung der kommunalen Jugendhilfeplanung.

Mit dem Auf- und Ausbau von Präventionsketten sind Kommunen in Nordrhein-Westfalen seit nunmehr fast 20 Jahren dabei, das gelingende Aufwachsen zu unterstützen und dabei zugleich Kindearmut zu bekämpfen. Im Fokus steht dabei die Prävention der möglichen Folgen von finanzieller Familienarmut. Doch das ist nur die eine Seite der Medaille, wie in den letzten Jahren immer deutlicher geworden ist. Es bedarf zugleich der Bekämpfung der Ursachen von Armutslagen – doch hier stoßen die engagierten Akteur*innen an ihre Grenzen.

In dem Vortrag wird über die Entwicklung in NRW informiert. Zugleich soll eine reflexiv-kritischer Diskurs über Erwartungen, Versprechen, Wirkungen und gegebenenfalls auch Ernüchterungen bei der Kinderarmutsprävention angestoßen werden.

Um Kinder und Jugendliche wirkungsvoll vor Gefährdungen zu schützen, braucht es ein Zusammenwirken von Akteur*innen unterschiedlicher Handlungsfelder. Das Landeskinderschutzgesetz NRW fördert den flächendeckenden Auf- und Ausbau von Netzwerken Kinderschutz. In allen Jugendamtsbezirken in NRW bauen Koordinationskräfte derzeit, verbindliche Strukturen für die interdisziplinäre Zusammenarbeit auf. Ziel ist es unter anderem, die Verfahren im Kinderschutz zwischen den verschiedenen Systemen und Handlungsfeldern miteinander abzustimmen. Die Fachberatung Netzwerkkoordination Kinderschutz des Landesjugendamtes Rheinland gibt einen Einblick in die mit dem Landeskinderschutzgesetz verbundenen Ziele und

Aufgaben der Netzwerke Kinderschutz und eine Vorstellung der derzeitigen Entwicklung zum Auf- und Ausbau der Netzwerke Kinderschutz in den Jugendämtern.

Für Familien bietet das Kinder- und Jugendhilfegesetz zahlreiche Unterstützungen. Diese Angebote sind nicht nur ihrer Art nach vielfältig; auch die Träger sind unterschiedlich. Das Gelingen dieser Hilfen hängt oft davon ab, ob sie überhaupt bekannt sind und ob die Vernetzung vor Ort in der Kommune funktioniert. Wir stellen nicht nur Hilfen vor, sondern zeigen auch an einem Beispiel auf, wie von einer Kooperation alle Beteiligten profitieren.

Die Aufgaben und die Steuerung der Jugendämter als Träger der öffentlichen Jugendhilfe in der Kindertagesbetreuung sind vielfältig. Ein Überblick beleuchtet diese Aufgaben des Jugendamts im Bereich der Kindertagesbetreuung und grenzt sie von den Aufgaben der Träger von Kindertageseinrichtungen ab.

PROGRAMM

Donnerstag, 30. November 2023

12.30 Uhr (offenes) Mittagessen

13.30 Uhr **Begrüßung und Einführung**

Susanne ESSER, LVR-Landesjugendamt

Jugendhilfeplanung als strategisches Instrument zur Gestaltung der Kinder- und Jugendhilfe

Heiko BRODERMANN, LVR-Landesjugendamt

Was Kommunen gegen Kinderarmut aktuell tun (können) – und wo sie an ihre Grenzen stoßen

Alexander MAVROUDIS, LVR-Landesjugendamt

Anschließend Arbeitsgruppen zur vertieften Diskussion und kurzes Plenum

ca. 18.00 Uhr Ende

18.30 Uhr Abendessen

Freitag, 1. Dezember 2023

9.00 Uhr **Einführung in den Tag**

Kinderschutz als gesamtgesellschaftliche Verantwortung! Netzwerke Kinderschutz gem. § 9 Landeskinderschutzgesetz

Annett VOLMER, LVR-Landesjugendamt

Familienunterstützung in der Kommune

Elisabeth INGENERF-HUBER, LVR-Landesjugendamt

Aufgaben des Jugendamtes im Rahmen der Gesamtverantwortung für die Kindertagesbetreuung

Luka SCHWARZER, LVR-Landesjugendamt

Kurz & bündig

Aktuelles aus dem Landesjugendamt

13.00 Uhr gemeinsames Mittagessen und Ende der Veranstaltung

LEITUNG/REFERENTIN

Susanne ESSER

Tel 0221 809-3097, susanne.esser1@lvr.de

FRAGEN ZUR ANMELDUNG

Zentrale Fortbildungsstelle (ZFS)

Tel 0221 809-4016 oder - 4017

Fax 0221 809-4066, fobi-jugend@lvr.de

TEILNAHMEBEITRAG

225,- EUR für die Teilnahme mit Übernachtung im Einzelzimmer, inkl. Verpflegung; 140,- EUR für die Teilnahme als Tagesgast an beiden Veranstaltungstagen

TEILNEHMENDE

50 Personen

VERANSTALTUNGSORT/-FORMAT

KATHOLISCH-SOZIALES INSTITUT (KSI)

Bergstraße 26, 53721 Siegburg

ANMELDUNG

Den Online-Anmeldedialog finden Sie [hier](#) oder über den Pfad [jugend.lvr.de > Fortbildungen > Onlinekatalog > Leitung und Politik > 30.11.-01.12.23. Anmeldungen](#) sind **bis zum 27. Oktober 2023** möglich.

Notizen

Notizen